Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

An den
Bezirksausschuss 24
Herrn Dr. Rainer Großmann
Geschäftsstelle Nord
Hanauer Straße 1
80992 München

Tiefbau Zentrale Verfahren
BAU-T301

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: 089 233-
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40

strassenbeleuchtung.bau@muenchen.de

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
10.02.2026			08.04.2026

Schnelle Verbesserung der aktuellen Situation in der Dülfer- / Schaarschmidstraße

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 08633 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirks 24 Feldmoching-Hasenbergl
vom 30.10.2025

Sehr geehrter Herr Dr. Großmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit oben genannten Antrag übermitteln Sie uns den Wunsch nach einem weiteren Dialog-Display-Paar für Ihren Stadtbezirk und geben an sich an den Anschaffungskosten zu beteiligen. Zudem befürworten Sie das schnelle Einrichten von Sperrblenden und Sperrflächenmarkierungen. Hierzu können wir Ihnen wie folgt antworten:

Entsprechend dem Stadtratsbeschluss („Dialog-Displays in München – Auswertung Pilotversuch und weiteres Vorgehen", Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06678) wird jedem Bezirksausschuss ein Dialog-Display-Paar zur Verfügung gestellt, für das er die laufenden Kosten sowie die Kosten für eventuelle Versetzungen übernimmt. Die Beschaffung, Installation, Versetzung sowie Betrieb und Unterhalt der Dialog-Displays sind an einen externen Dienstleister mit fester Laufzeit und Kosten vergeben worden. Der Vertrag wird zum Laufzeitende gegebenenfalls neu ausgeschrieben, kann während der Laufzeit aber nicht mehr verändert werden. Daher ist ein Bezug weiterer Displays nicht möglich.

Wie bereits mit Schreiben vom 25.09.2025 und 03.11.2025 dargestellt, kann der BA eine Versetzung beantragen. Das Direktorium hat uns darauf hingewiesen, dass auch Versetzungen von Dialog-Displays durch einen BA-Beschluss bestätigt werden müssen, da das jeweilige BA-Budget belastet wird. Bitte führen Sie einen BA-Beschluss herbei, in dem die

Örtlichkeit und die Kostenübernahme bestätigt ist. Dieser Beschluss muss wie üblich über Ihre Geschäftsstelle im RIS veröffentlicht werden. Sobald uns Aufstellort und Kostenübernahme nach dieser Vorgehensweise vorliegen, werden wir unseren Dienstleister mit der Versetzung beauftragen.

Weiterhin kann Ihnen das Mobilitätsreferat zum Punkt „Einrichtung der vorgestellten Sperrblenden mit Sperrflächenmarkierungen“ wie folgt Auskunft geben:

„Das Mobilitätsreferat hat sich nochmals mit der genannten Thematik bezüglich der Verkehrssicherheit im Bereich der südlichen Schaarschmidstraße / Ecke Dülferstraße befasst und befürwortet die zeitnahe Einrichtung von Sperrflächen in Kombination mit Sperrblenden, um so die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer schnellstmöglich zu erhöhen.
Eine entsprechende Anordnung wurde seitens des Mobilitätsreferates veranlasst, so dass das Baureferat in Kürze mit der Umsetzung starten kann.“

Mit freundlichen Grüßen
gez.